

BLINKFEUER

AUSGABE NR.4 / 2016 / H 8349



**Wir wünschen allen
Mitgliedern ein frohes Fest
und einen guten Rutsch!**





**Bequem
ist einfach.**



wespa.de

Wenn das Konto zu den Bedürfnissen von heute passt. Giro X-tra mit der Sparkassen-App.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte Finanz-App testen. Die Sparkassen-App:



Gut für mich.



Unser Leistungsangebot:

- ⇒ Grund- und Behandlungspflege
- ⇒ Leistungen der Pflegeversicherung
- ⇒ Haushaltshilfen für Schwangere
- ⇒ Wohnumfeldberatung
- ⇒ Hilfsmittelberatung
- ⇒ Seniorenbetreuung
- ⇒ Vermittlung von Hausnotrufmelder

Ingrid Meyer

Ambulanter Krankenpflegedienst
Dr.-Franz-Mertens-Str. 2
27580 Bremerhaven
Tel. 0471/83088
eMail: meyerpflege@t-online.de



Nachtpflegedienst

Unser Nachtpflegedienst richtet sich an alle Patienten und Angehörige, die nachts Hilfe benötigen. Sie können uns jederzeit sofort anfordern. Sie können unsere Leistungen auch dann in Anspruch nehmen, wenn wir nicht in Ihre tägliche Pflege eingebunden sind.

Es werden keine Notfallpauschalen, sondern lediglich nur die getätigten Leistungen abgerechnet!

Ingrid Meyer

Ambulanter Krankenpflegedienst
Dr.-Franz-Mertens-Str. 2
27580 Bremerhaven
Tel. 0471/83088
eMail: meyerpflege@t-online.de

Mach nur das, was du dir leisten kannst!

An diesen Rat meiner Großmutter habe ich mich seit meiner Kindheit gehalten. Wenn mein Taschengeld für neue Turnschuhe nicht reichte, bekam ich einen „Zuschuss“. Meine Großmutter hat nicht etwa Wirtschaftslehre studiert. Sie war nur einfach klug und fürsorglich. Unser Bremerhaven ist über beide Ohren verschuldet und muss nun dringend sparen. Hätten unsere Stadtobere aber auf meine Großmutter gehört?

Ihr Spruch ist auch unseren Politikern bekannt. Jedenfalls wird er gern angewendet, wenn es gilt, lästige Antragsteller mit einem guten Ratschlag abzuspeisen. So wie im September als Stellungnahme zum Problem Bremerhavener Sportvereine mit den aus dem Ruder laufenden Kosten für die Sportplatzpflege: Wenn das Geld nicht reicht, bleibt der Rasen eben ungemäht.

Die von der Stadt Bremerhaven beschlossenen Sparmaßnahmen wirken sich auch auf die Objektaufsicht im Nordseestadion aus. Bisherige Praxis war, die Kosten für die Objektaufsicht Nordseestadion zwischen der Stadt und dem OSC im Verhältnis 2:1 aufzuteilen. Die im September von der Stadt beschlossene Zuschusskürzung in Höhe von 13.000 € bedeutet den Wegfall von 1.200 Arbeitsstunden im Jahr. Da der Fehlbetrag nicht vom Verein ausgeglichen werden kann, werden an 24 Stunden in der Woche keine Aufsichten vorhanden sein.

Der OSC kann durch folgende Maßnahmen zur Problemlösung beitragen:

1. Änderung der Öffnungszeiten
2. Schlüsselübergabe über das Fitnessstudio

VORAUSSETZUNGEN HIERFÜR:

1. Stundenkürzungen bei unseren Mitarbeitern in der Objektaufsicht müssen nach Möglichkeit durch andere Tätigkeiten im Verein ausgeglichen werden.
2. Bestehende Arbeitsverträge dürfen nicht verletzt werden.
3. Die Verlagerung von Aufgaben auf die Mitarbeiter im Studio muss akzeptabel sein und setzt eine gründliche Einweisung voraus.

Bei einem in Aussicht gestellten Einsatz von zwei städtischen Mitarbeitern im Nordseestadion würden weitere 12 Wochenstunden für die bewährten Mitarbeiter des Vereins verloren gehen.

Da dies unweigerlich zu Kündigungen von langjährigen Mitarbeitern führen würde, die sich z.T. jahrzehntelang auch ehrenamtlich um Vereinsbelange gekümmert haben, kann diese Verlagerung von Arbeitskräften der Stadt nicht akzeptiert werden. Mit Bedauern stellen wir fest, dass die Stadt Bremerhaven sich mit einem weiteren Schritt aus der Verantwortung für die städtische Immobilie Nordseestadion zurückzieht. Auf die nötige Grundsanierung des Stadions warten wir

als Hauptnutzer seit Jahren. Nun wird leichtsinnig die Dienstleistung Objektaufsicht eingeschränkt.

Wie gedankenlos müssen politische Entscheider sein, wenn sie meinen, das Nordseestadion ließe sich verwalten und beaufsichtigen wie etwa eine Schulsporthalle. Worauf müssen wir uns einstellen, wenn die Stadt nur noch das macht, was sie sich leisten will? Steht das Nordseestadion dann Tag und Nacht offen, als öffentlicher Spielplatz?

Aber bei allen Sorgen und Nöten gibt es auch

ANLASS ZUR FREUDE!

Über sportliche Erfolge unserer Sportlerinnen und Sportler, wie den Berichten zu entnehmen ist. Darüber, dass unsere rührigen Senioren ihre „Seniorenordnung“ verabschiedet haben und auch die Frauen unter ihrer Referentin Barbara Ansorge ihre „Frauenordnung“ vorlegen können. Freude auch über neue Kooperationen, wie mit der Kita Neidenburger Straße und der Lutherschule. Von herausragender Bedeutung für den OSC ist mit Sicherheit die vollzogene Kooperation mit der AOK.



Unterzeichnet wurde der Vertrag am 12. September in der Stadthalle Bremerhaven. In einem Pilotprojekt wurde im Rahmen der „Gesundheitswoche“ eine Ganganalyse für Schülerinnen und Schüler der Amerikanischen Schule durchgeführt. Der gemeinsame Aktionsstand von AOK und OSC war nicht nur attraktiv gestaltet, sondern ein wirklicher Anziehungspunkt während der gesamten Aktionszeit. „Gemeinsame Sache für mehr Familiengesundheit“ ist das Motto der Kooperationspartner. Hinweise zum Programm werden im Blinkfeuer gegeben.

Von besonderer Bedeutung für die Kooperationspartner ist die geplante Ferienbetreuung in den Osterferien. Mit Sicherheit eine große Herausforderung für den Verein, eine Aufgabe, die wir aber mit vereinten Kräften meistern sollten. Auch wenn mir noch überhaupt nicht weihnachtlich zumute ist, wünsche ich schon jetzt allen Mitgliedern und Freunden des Vereins, sowie allen Lesern und Inserenten eine frohe Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Kindheitserinnerungen



Dass ich in ein sportlich ausgerichtetes Haus hineingeboren wurde, ist mir erst jetzt richtig bewusst geworden. Im Juli 1946 erblickte ich, als Hausgeburt in jenem Hause, Hafensstraße 84 (Foto, heute „Journal“) das Licht der Nachkriegswelt.

Hauseigentümer war August Allerich, der unten ein Lebensmittelgeschäft betrieb. Allerich erwies sich in den späten vierziger, frühen fünfziger Jahren als Meisterkegler von überregionaler Klasse, ebenso wie unser Nachbar über uns im zweiten Stockwerk, Walter Kasten. Allerichs Tochter Ruthild gebar 1961 einen Sohn, der später als Lutz Wadehn zum 118-fachen deutschen Basketball-Nationalspieler (von 1981-1988) avancierte.

Sportlich hervorgegangen war Lutz zusammen mit anderen Talenten aus der Schulmannschaft des Carl-Ossietzky-Schulzentrums und aus der Zweitliga-Mannschaft des OSC Bremerhaven.

Nach einem USA-Reifejahr 1985 kehrte er in die höchste deutsche Klasse zu den Bundesligateams von Bayer 04 Leverkusen, DTV Charlottenburg und Alba Berlin zurück.

Direkt neben uns wohnte die Familie Weitemeyer, deren Tochter Lisa arbeitete als Laborantin im Fotolabor des 93er Oberligastürmers Heiner Mokoß, der seinen Laden in der Rickmersstraße betrieb. Lisa heiratete dann mit Karl-Heinz Wörmke einen Lehrer, der in Norddeutschland bekannt wurde, weil er als Fußballschiedsrichter von 1954 – 1958 eine der damaligen höchsten deutschen Spielklassen, die Oberliga Nord betreute. Bei deren Hochzeit (ca. 1952 siehe Foto: Blumenstreuer in der „Gewalt“ des Brautvaters) durfte ich noch die Blumen streuen.

Und mein Vater Werner, im Juli 1945 aus der Kriegsgefangenschaft heimgekehrt, widmete sich nun ebenfalls wieder seinem geliebten Fußballsport. Er kehrte zur Mannschaft von Vorwärts zurück und war später als Mitteldreißiger noch bei Blau-Weiß Bremerhaven (gibt's nicht mehr) aktiv.

Letzterer prägte mich natürlich außerordentlich. Wobei ich nun zunächst auf mein rein „photographisches“ Gedächtnis zurückgreifen muß. Vater zog es jeden zweiten Sonntag zum Zollinlandplatz, wo der TuS Bremerhaven mittlerweile seit 1948 der Fußball-Oberliga Nord angehörte. Meine Mutter nahm mich dann mit, um ihn nach Spielschluß vom „Zolli“ abzuholen. Zwischendurch schlichen wir außerhalb des Platzes am Zaun vorbei und irgendwie habe ich noch ein Bild im Kopf: da lief ein schwarz gekleideter junger Mann an der Seitenlinie entlang und fuchtelte immer mit einer gelben Fahne herum – optische Erinnerung!

An der Ecke Körner-/Kistnerstraße warteten wir im Eingang einer Kneipe (Foto von heute) auf den Vater. Dieser Eingang gab uns „Sicherheit“. Denn wenn eine große Masse Männer auf einen „lütten Bödel“ von drei bis sechs Jahren zukommt, wirkt das fast bedrohlich. Was allerdings keinesfalls der Fall war, denn diese Männer, meistens im Sonntagsstaat mit Hut und Mantel – krawattentragend, erwiesen sich stets als friedlich. Man konnte ihren Gesichtern oder Mienen kaum entnehmen, ob die Heimmannschaft verloren hatte oder wieder einmal auf eigenem Platz erfolgreich war.

Das war übrigens oft der Fall, denn '93 galt als heimstark und Mannschaften wie der Hamburger SV, Hannover 96, Werder Bremen, FC St.Pauli oder Eintracht Braunschweig erschienen mit gehörigem Respekt an unserer Unterweser. Die Männermasse, meistens acht- bis zehntausende an der Zahl, entschwand ganz ruhig ihrem Nachhause entgegen, die Kistnerstraße entlang zur Straßenbahn der Linie 2 an der Hafensstraße oder in die entgegengesetzte Richtung durch die Dresdener Straße zur Linie 3 an der 'Kaiser'-Straße. Keine Randalen, keine Böller, keine Bengalos – alles ganz normal, nur Fußball erlebend. Das war schön. Schöner jedenfalls als leider heutzutage – wenn immer häufiger der Terror sogenannter „Fans“ die Straßen dominiert. Auch später, als ich nun selbstständig zum „Zolli“



strebte, erkannte ich meistens nur zwei Polizeiuniformen auf dem Süd-Stehrang nahe der Umkleidekabine, selten mehrere...

Mein Familienheimweg währte nie lange, denn unser Haus lag ja fast direkt gegenüber dem Eingang zur Kistnerstraße. Dann regierte im Wohnzimmer die Sportreportage von Radio Bremen – und ich musste immer den „Sabbel“ halten.

An mein erstes Spiel als Zuschauer erinnere ich mich noch genau: als Achtjähriger erlebte ich einen 2:0-Sieg über Werder Bremen (!) an einem nebligen Herbstsonntag im Jahre 1954. Ich konnte die Begegnung nur unten an der stählernen Seitenbegrenzung verfolgen, da ich für die große Stehtribüne, wo mein Vater weilte, als zu kleiner Mensch, keine Sicht aufs Spielfeld erwarten konnte. Später fand ich mich immer hinter dem Tor auf der Seite des „Leher Doms“ im Norden kauern wieder.

Das war toll ! Angriffsfußball direkt vor meinen Augen Dann raste „Flocki“ Geise in vollem Lauf mit gelbem Ball am Fuß auf mich zu, drang Heiner Mokoß wuselnd in den Strafraum ein, suchte Max König den Torabschluß und aus dem Hintergrund kam Senior Werner Lang spielenkend mir entgegen. Ich bestaunte den technisch versierten Fußball von Jupp Machnicki mit seinen Direktpassen (neudeutsch: 'one touch') oder die Gewitztheiten eines „Käpt'n“ Kapteina mit seinen blind gespielten (neudeutsch: 'no look') Pässen und eines „Ete“ Bückler, der als Außenläufer ständig unterwegs war. Außenverteidiger Horst Wagenbreth machte prominenten Gegenspielern (u.a.Uwe Seeler) das Leben schwer, Heinz Lill und Werner Kolditz beackerten den eigenen Strafraum zur Entlastung von Torwart Günther Lühr. Der Eindrücke gab es zahlreiche – auch später mit neuen Akteuren bis in die siebziger Jahre hinein - Idole für uns. Aufzählen geht nicht – der Namen waren einfach zu viele...

Geschützt waren wir kleinen Fußballfreunde meistens nur durch das Tornetz des gegnerischen Tores, dessen Wächter nicht das Beste gewünscht wurde.

Das alles waren Eindrücke, die bis heute unvergessen sind. Was klopfte doch das kleine Herz, wenn vor Spielbeginn, die graue Menschenwand vor der Umkleidekabine sich teilte, wenn farbenfrohe Fußballtrikots – vor allem die aus weinrot – auftauchten. Der damals gelbe Fußball – gespendet vom Sporthaus Behnke aus der Hafens-



straße – flog in weitem Bogen auf das Zollspielfeld, um sich dann den sich warmspielenden Akteuren zu unterwerfen – stets begleitet von den Lautsprecherklängen der Werbung, wie „Hens zieht sie richtig an“ oder „Selbst die Kaffeemühle strahlt, wenn sie Schloßbohm-Kaffee mahlt“.

Alle folgenden Jahrzehnte – nun auch als Jugendlicher und nach erzwungenen Rückstufungen seit 1963 in niedrigere Spielklassen auch als Erwachsener, erwies ich den Fußballern von Bremerhaven 93 meine Treue – als richtiger Fan und nur nach (!) dem Spiel mit „Fahne“. Doch diese Zeiten sind längst vorbei, für den heutigen Söldner-Fußball aller Ligen auch unserer Region kann das Herz vor Aufregung nicht mehr klopfen.

Doping- oder andere Skandale, vorzeitige Trainerwechsel und Vertragsbrüche der Spieler mit ihren fürchterlichen Beratern sind für mich – so traurig und paradox sie auch für den einst geliebten Fußballsport sind - viel amüsanter und unterhaltsamer ... und doch, so unwichtig geworden, findet ein in Erinnerungen schwelgender

Wolfgang Strahl



OSC – Termine 2016/2017

- 24.11.** Senioren-Klönsschnack
15:30 Uhr Stadion-Gaststätte
- 26.11.** Adventssportfest LA 13 Uhr Stadion-Halle
- 03.12.** Fußball-Turnier Handikaper 10 Uhr Stadion-Halle
- 04.12.** Fußball-Turnier 10 Uhr Stadion-Halle
- 04.12.** Senioren-Weihnachtsfeier
15 Uhr Stadion- Gaststätte
- 08.12.** Senioren-Weihnachtsfahrt nach Münster
- 17.12.** Fußball-Turnier 10 Uhr Stadion-Halle
- 18.12.** Vorsilvesterlauf LA 10 Uhr Stadiongelände
- 28.01.** Bossel-Turnier 15 Uhr Stadion-
- 04.02**
- 05.02.**
- 11.02.**
- 12.02.** } Mc Donald Cup Fußball Halle
- 18.02.** } 10 Uhr Stadion-Halle
- 19.02.**
- 25.02.**
- 26.02.**

Kinderbetreuung in den Osterferien



DIE IDEE: Berufstätige Eltern sehen sich in der Ferienzeit mit einem Betreuungsproblem konfrontiert – Beruf und Familie müssen vereinbar sein.

DER OSC LÖST DAS PROBLEM, indem eine Ferienbetreuung in den Osterferien angeboten wird. Vorgesehen ist eine Betreuung von 8 – bis in den Nachmittag. Für Frühstück und Mittagessen ist gesorgt.

BEWEGUNG, SPIEL UND AUSFLÜGE sind Hauptbestandteil der Betreuung. Qualifizierte Übungsleiter übernehmen die Betreuung.

AOK VERSICHETERE BEKOMMEN 15 % RABATT AUF DIE FERIENBETREUUNG.



Ab sofort für 2017 buchbar! Das Kurs-Jahresabo vom OSC Bremerhaven

- Sie buchen Ihre Kurse für das ganze Jahr 2016 und erhalten bis zu 10% Rabatt auf den Jahrespreis!
- Ihr Kursplatz bleibt Ihnen das gesamte Jahr erhalten!
- Zahlen Sie bargeldlos!
- Der ermäßigte Jahresbetrag wird in 2 oder 4 bequemen Raten von Ihrem Konto abgebucht
- Sparen Sie Zeit! Sie erhalten nur eine Teilnehmerkarte für das ganze Jahr und haben so keine Extra-Wege!
- Einfach Kurs aussuchen und freie Plätze sichern!



21.01.2017

11.00 – 12.30 Uhr

Einfach mal loslassen

Die Progressive Muskel Relaxation ist eine leicht erlernbare, sehr effektive und universell einsetzbare Entspannungsmethode

Mit Hilfe der PMR können, im Vergleich zu anderen Entspannungsverfahren, in kurzer Zeit tiefe und wohltuende Entspannungszustände erreicht werden

Bei der PMR werden verschiedene Muskelgruppen des Körpers, jeweils einzeln für einige Sekunden intensiv angespannt und

OSC + AOK

Eine gute Kombination!



AOK-VERSICHETERE, DIE MITGLIED DES OSC WERDEN WOLLEN:

- » zahlen keine Aufnahmegebühr
- » sind die ersten beiden Monate beitragsfrei
- » zahlen keinen Zusatzbeitrag im OSC-Fitnessstudio.

AOK-VERSICHETERE:

- » zahlen bei nicht vereinbundenen Kursen den gleichen reduzierten Beitrag wie OSC-Mitglieder
- » bekommen 15 % Rabatt auf die OSC-Ferienbetreuung
- » Kinder erhalten eine kostenlose Fuß- und Ganganalyse.

Handicap Youngster scheitern am Turniermodus

Beim 3.Sommerfest Turnier der Handicap Kicker Hannover in Hemmingen belegte unser Youngster Team in der Endabrechnung den 4.Platz.

Die Hauptrunde wurde im Modus jeder gegen jeden ausgespielt. Die Bremerhavener zeigten gute Spielansätze und waren allen fünf Konkurrenten spielerisch überlegen, so dass es zu klaren Siegen kam. Gegen Haki Hannover 1. Mannschaft 2:1 (Tore Philip Hochmuth), Haki Zweite 4:1 (Tore Leonie Hopmeier, Larissa Hopmeier, Justin Lehmann, Walid Awad), TuS Seelze 3:0 (Tore Walid Awad, Philip Hochmuth, Larissa Hopmeier), Buchholzer FC 0:2 (Walid Awad, Larissa Hopmeier), Haki Dritte 2:1 (Philip Hochmuth, Walid Awad). Die Youngster waren mit 15 Punkten verdienter Tabellenführer.

In der eingebauten Zwischenrunde sollten die vier erstplatzierten Mannschaften über Kreuz spielen, um die Teilnehmer für die Final-

spiele zu ermitteln. Aus Zeitgründen wurde dann die Zwischenrunde als Elfmeterschießen ausgetragen, das die Youngsters gegen Haki Zweite verloren. Im Spiel um Platz 3 fehlte dann die nötige Konzentration und Motivation, sodass das es gegen den Buchholzer FC eine 1:0 Niederlage in der letzten Spielminute gab. So gab es statt des erhofften Sieges „nur“ einen vierten Platz, aber viel anerkennendes Lob aus den Reihen der anderen Vereine für die Spielweise der Youngster. Mit einem Pokal und einer Medaille für alle Spieler wurde die trübe Stimmung weggeblasen und gut gelaunt die Rückfahrt angetreten.

Das Aufgebot: Dennis Busch, Philip Hochmuth, Justin Lehmann, Leonie Hopmeier, Larissa Hopmeier, Ricardo Barbosa, Mikko Griep, Walid Awad, Dominik Vollers, Vincent Tietje

Olympische FRAUEN & SENIOREN auf Tour

8. Dezember 2016
Weihnachtsmarkt Münster
... bummeln, schiendern, genießen

Abfahrt: 9:30 vom P+R Parkplatz Frühlingstraße (hinter dem Hauptbahnhof)
Abfahrt Münster: 17:00 Uhr
Preis: 30 Pers. - 27,- € / 40 P. - 21,- € / 50 P. - 17,- €
 Ohne Abendessen!

Anmeldungen und Informationen in der OSC Geschäftsstelle
 Telefon: 0471 – 800 97 0 Email: info@osc-bremerhaven.de

OSC BREMERHAVEN
Die Olympischen FRAUEN & SENIOREN

Zur Unterstützung werden weiterhin besonders Mädchen und Jungen im Alter von ca. 6 bis 16 Jahren mit einer körperlichen und/oder geistigen Behinderung gesucht.

Trainiert wird ab montags und mittwochs von 17.45 – 19.00 Uhr auf den Nebenplätzen des OSC Stadions.

Betreut werden die Spieler/innen von Dirk Tumpach (Reha-Trainer) 0152-53880295 und Olaf Karsten (Förderschullehrer, Dipl.-Motologe) 0171-7527345.

Tolles D3 - Turnier



Im August veranstaltete die D3 im Nordsee-Stadion unter der Regie von Meico Reis den Sport Herold Cup. Eingeladen wurden 20 Mannschaften aus Stadt und Land, die in ihren Ligen von der Kreisklasse auf dem Land bis zur Verbandsliga in der Stadt antreten. Am Ende hießen die Sieger TV Langen und LTS.

Gespielt wurde jeder gegen jeden in vier Gruppen mit fünf Mannschaften, unterteilt in U12 und U13. Aufgrund des großen Teilnehmerfeldes wurden im Stadion und auf dem Kunstrasenplatz vier Plätze von einem tollem Helferteam, der Elternschaft, aufgebaut.

Nach teils hart umkämpften Gruppenspielen mit engen Ergebnissen kam es in den Halbfinalen zu den Partien TV Langen-OSC 1, Surheide 1-Surheide 2, LTS 2-SFL 1, und SC Lehe-Spaden-TSV Debstedt. Auch hier waren die Partien sehr hochklassig, und die Begegnungen mussten teils im 9 Meter-Schießen entschieden werden. So kam es zu den Finalspielen: TV Langen-Surheide 2 und SC Lehe-Spaden-LTS 2. Nachdem sich der TV Langen schon im Halbfinale nach einem 0:2 Rückstand noch im 9 Meter-Schießen gegen den OSC 1 durchsetzte, entschied man das Finale mit einer überzeugenden Leistung mit 2:0 gegen Surheide 2, die sich überraschend im Halbfinale gegen Surheide 1 im 9 Meter-Schießen behaupteten. Im sogenannten

„unteren“ Finale überzeugte die LTS 2 und gewann ihr Finale souverän und konnte sich hier über die 250,- Siegrämie für Ihre Mannschaftskasse freuen.

Großer Dank gilt dem Sporthaus Herold, das nicht nur Namensgeber des Turniers war, sondern auch großzügiger Sponsor, so konnte man den erfolgreichen Mannschaften Geld- und Sachpreise überreichen. Der im Stadion mit Sonderpreisen und Rabatten aufgebaute Verkaufsstand Sport Herolds war das gesamte Turnier über gut besucht, so dass hier das eine oder andere Schnäppchen gemacht werden konnte. Um die Organisation des Turniers und des gastronomischen Angebotes kümmerte sich unter der Regie von Meico & Ute Reis das gesamte Elternteam der D3. Da es nicht die erste Veranstaltung war, die es zu bewältigen galt, wurde der Tag recht routiniert abgewickelt, da konnte auch ein zwischenzeitlicher Stromausfall niemanden aus der Ruhe bringen. Dafür vielen vielen Dank an die Eltern der D3.

Sportlich war es für die D3 der erste Auftritt nach der Sommerpause und die ersten „Gehversuche“ auf dem 9er Feld konnten gemacht werden, die schließlich mit Platz 5 nach einem Sieg im 9 Meter-Schießen belohnt wurden.



Wenn es ums Eis geht !!!

Eiscafé Venezia

Columbus-Center

Gelateria Coccato

im Mediterraneo und am Kirchenplatz

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Judo / Jiu-Jitsu Abteilung

am Donnerstag, den 09.02.2017, 18:00 Uhr, OSC-Gaststätte (Clubraum)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl eines Schriftführers/einer Schriftführerin
3. Wahl eines Versammlungsleiters/einer Versammlungsleiterin
4. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Stimmrechtigung
5. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 07.04.2016*
6. Berichte des Vorstandes mit Aussprache
7. Bericht der Kassenrevisoren
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen
 - 9.1 Wahl der Delegierten 2018
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Verschiedenes

***Hinweis: Das Protokoll kann in der OSC-Geschäftsstelle eingesehen werden. Auf Wunsch wird es auf der Mitgliederversammlung verlesen.**

Anträge sind bis zum 26.01.2017 schriftlich in der Geschäftsstelle des OSC einzureichen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Judo/Jiu-Jitsu-Abteilung, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht geschäftsunfähig sind (§ 13 der OSC-Vereinsatzung).

Am Versammlungstag findet ab 17:00 Uhr kein Training mehr statt.

Christophe David

Abteilungsleiter

Wir sind Ihre Ansprechpartner!



HILGELAND
Sanitär • Installation • Gasheizung

Andree Hilgeland Gas- u. Wasserinstallateurmeister
www.hilgeland-sanitaer.de · info@hilgeland-sanitaer.de

Alter Postweg 24	Telefon	(0471) 80 11 65
27578 Bremerhaven	Fax	(0471) 8 84 33
	Notruf	(0471) 8939266

BERUFLICH WEITER DURCH BILDUNG
in Bremerhaven

Finanzbuchhalter/in
Lohn- und Gehalts-sachbearbeiter/in
Suchtkrankenhelfer/in
Hygienebeauftragte/r
Personal-sachbearbeiter/in
Wohnbereichsleitung
Betreuungskraft
Praxisanleitung
Zollmanager/in
Geprüfte/r Handelsfachwirt/in
Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in
Pflegedienstleiter/in



Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH
Barkhausenstraße 16
27568 Bremerhaven
Telefon 0471-595-0
info-bhv@wisoak.de

wisoak
KOMPETENZENTRUM GESUNDHEIT
Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH

wisoak
Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen

www.wisoak.de

Carpe Diem

2016 stand für die Carpe Diem Marchingband ganz im Zeichen des Programms „Rock und Pop“.

Ein bunter Musikmix, der unter anderem aus Songs der Jersey Boys, Elvis und Gloria Estefan bestand, fand bei verschiedenen Veranstaltungen viel Anklang.

Zusätzlich ist die Band neben den Paraden und Showauftritten noch zwei besondere Wagnisse eingegangen.

Angefangen im Juli bei den Rasteder Musiktagen.

Über 2500 Musiker haben sich in verschiedenen Kategorien gemessen und bewerten lassen.

Erstmalig sind wir in der Entertainment-Klasse angetreten und konnten auf Anhieb mit 75,77 Punkten eine Bronzemedaille erzielen.

Weiter ging es im September bei den German Open in Hameln.

Dort konnten wir in der Konzert-Klasse einen guten 5. Platz mit 41,30 Punkten erzielen. Auch hier sind wir das erste Mal angetreten.

Beide Wertungen sind wichtig für unseren weiteren Werdegang und für die musikalische Richtung der Band.

Lasst euch also für das Programm 2017 überraschen.



Wir sind auch bei Facebook!

facebook.de/osc-bremerhaven



Stephanie Davis, TEAM ShapeYOU

TRAINING • NUTRITION • MOTIVATION

REACH YOUR GOALS

SHAPE YOU

SHOP: Kurt-Schumacher-Str. 4-6, 27578 Bremerhaven, Tel.: 0471 92 92 124 • ONLINE BESTELLEN: www.ShapeYOU.de

OSC-Schützenfest



Am Sonntag den 25. September fand das Schützenfest der Schießsportabteilung statt. Zum Beginn der Veranstaltung wurden die Schützen und Schützinnen von den noch amtierenden Majestäten Christian Weyer und Ernst Meinking zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Im Anschluss daran wurde mit dem Königsschießen begonnen. Anders als bei den bisherigen Veranstaltungen wurde nicht auf einen Holzschilder, sondern auf eine 50 Meter entfernte elektronische Wertungsscheibe geschossen. Der letzte und entscheidende Durchgang fand auf der 25 m Bahn statt, hier wurde dann jeweils einmal auf die Königsscheibe geschossen.

Nach zweieinhalb Stunden standen die neuen Majestäten für das noch alte und neue Jahr 2017 fest. Die neue Schützenkönigin der Abteilung wurde Margitta Harms, ihr Vizekönig ist Joakim Weyer.

Ein Jahr lang werden sie jetzt unsere Abteilung repräsentieren.

Viel Glück und gut Schuss.

JHS

Bitte beachten!

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10.01.2017

OSC BREMERHAVEN

AOK
Die Gesundheitskasse.

AOK UND OSC BREMERHAVEN

VOLLES PROGRAMM FÜR FAMILIEN

AOK
Gesunde Kinder
gesunde Zukunft

Große Vorteile für Versicherte der AOK Bremen/Bremerhaven:
zwei Monate Beitragsfreiheit bei Neuanmeldung, Vergünstigung bei der Ferienbetreuung und vieles mehr!
aok.de/bremen osc-bremerhaven.de

Junior- Team startet erfolgreich in die Kurzbahnsaison



Am 17. September fuhr das Junior-Team, bestehend aus Malin Wickmann, Mia Skalei, Marijam Barry, Lisann Knust, Jella Belgardt, Merle u. Mattis Homeyer, Cindy Weaspy, Lino Röhl, Gerrit Mahnken, Emma u. Paul Janssen, Max Naumann, Giovanni Marques Soares, Sascha Walter und Emily Thielbar zum Einladungsschwimmfest der SG Vahr/ Sebaldsbrück.

Das Team um die Trainer Daniel Siegel und Anna-Lena Damrath hat sich nach den Ferien um einige Kinder vergrößert, die auf diesem Wettkampf erste Erfahrungen und auch Erfolge sammeln konnten. Alle Teilnehmer stellten neue Bestleistungen auf und einige starteten erstmals in den Disziplinen Schmetterling und Lagen.

So kehrte die Mannschaft mit folgenden Platzierungen zurück:

Malin (1. 100m Rücken, 2. 100m Schmetterling), Marijam (2. 50m Rücken, 3. 50m Freistil), Jella (1. 100m Brust, 1. 100m Lagen, 2. 50m Freistil), Mattis (3. 50m Brust/ 100m Freistil), Cindy (2. 100m Brust, 3. 50m Freistil), Lino (3. 50m Rücken), Emma (3. 50m Brust), Paul (2. 100m Lagen/ 50m Freistil), Max (2. 100m Rücken), Giovanni (1. 100m Rücken), Emily (2. 100m Freistil, 3. 50m Rücken).

Besonders zufrieden war das Trainerteam mit dem Abschneiden der 4x 50m Lagen-staffel (5. Platz) und der 4x 50m Rückenstaffel (4. Platz) in der Besetzung Malin Wickmann, Cindy Weaspy, Giovanni Marques Soares und Paul Janssen.

Tjale Schütz knapp am Finale der Deutschen Jahrgangsmeysterschaften vorbei

Der diesjährige schwimmerische Höhepunkt, die Deutschen Jahrgangsmeysterschaften, fanden vom 21.-25.6.2016 wie immer in Berlin statt. Am Start waren auch 22 Teilnehmer aus Bremen. Unser Allroundtalent Tjale Schütz (Jg.2001) war bei insgesamt sechs Strecken unter den Top 30 ihres Jahrgangs in ganz Deutschland und hatte sich somit qualifiziert. Sie startete über 100m und 200m Schmetterling und Rücken, 100m Freistil und 200m Lagen und schwamm dabei mehrfach persönliche Bestzeiten.

Am ersten Wettkampftag startete die Schwimmerin über 100m Freistil und steigerte dort ihre Bestzeit von den Landesmeisterschaften im Mai auf 1:00,49 Min. Sie teilte sich damit den 14.Rang mit Rebecca Dany aus Bonn. Kurz danach folgte die kräftezerrende 200m Schmetterlingstrecke. Hier machte sie Platzierungen gut und wurde 21. Beherzt ging sie zwei Stunden später die 200m Rückendistanz an, konnte sich gegenüber der Norddeutschen Meisterschaften vom

Braunschweig vor fast drei Wochen um mehr als 4 Sekunden steigern und schlug erneut mit Bestzeit in 2:26,75 Min. an, verfehlte aber mit dem 12. Platz knapp die Teilnahme am Jahrgangsfinale. Zwei Tage später dann die 100m Schmetterling: sie unterbot wieder ihre alte Bestzeit um mehr als eine Sekunde mit 1:05,79 Min. und scheiterte somit knapp um 9/100 Sekunden an einer Finalteilnahme. Am letzten Wettkampftag konnte sie sich über 100m Rücken erneut weiter nach vorne schieben und auch über 200m Lagen erkämpfte sie sich einen beachtlichen 12. Platz. Trotz der sehr knapp verpassten Jahrgangsfinals waren ihr Trainer Andreas Rybszleger und Tjale Schütz zufrieden mit diesem letzten Wettkampf vor der großen Sommerpause. Auf Grund ihrer neuen Bestzeiten über 100m Schmetterling, 200m Lagen und Rücken rückte sie in den DSV-Listen näher an der Spitze und sammelte gute Erfahrungen für weitere Starts in der nächsten Saison.

Kurzbahn - Landesmeisterschaft

Am letzten September-Wochenende starteten sechs Schwimmer des Swim-Teams zum Saisonauftakt nach den Sommerferien bei der offenen Bremer LM „Lange Strecke „ auf der Kurzbahn. Elf Bremer Vereine und vier Vereine des LSV Niedersachsen mit insgesamt 370 Starts waren gemeldet. Vom OSC gab es bei elf Starts Platz 6 im Gesamtmedaillenspiegel mit 3x Gold, 4x Silber, 3x Bronze, 1x Platz 4 und 2x Platz 6.

Maßgeblichen Anteil daran hatte Roman Bykovec (2005), der bei vier Starts in neuen Bestzeiten Gold über 200m bzw. 400m Lagen (2:55,93 bzw. 6:15,15) und Silber über 1500m Freistil (2:15,70) und über 800m Freistil (11:31,02) gewann. Ein weiteres Gold ging in der Jahrgangswertung 2004 an Steffen Degen über 200m Lagen in 2:55,98. Über 400m Freistil und 200m Lagen trat erstmalig auf einer Landesmeisterschaft Paul Ole Janssen (2005) an und holte direkt Silber und Bronze. Merle Kühn (2001) und Vanessa Müller (2002) schwammen über 800m Freistil auf Platz sechs.

Im bremischen Medaillenspiegel errang der OSC Platz vier hinter der SGS Bremerhaven, dem TSG Huchting/Blumenthal Bremen und dem Bremischen Schwimm Verein dank der zwei Bronzemedailen von Tjale Schütz bei nur einem Start über 400m Lagen, sowohl in der offenen als auch in Jahrgangswertung.



Bitte beachten!

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
10.01.20167

Wir sind auch bei Facebook!

facebook.de/osc-bremerhaven





ELLERMANN

BESTATTUNGEN



Wir besprechen Ihre individuellen Wünsche und legen gemeinsam den Kostenrahmen fest.

PERSÖNLICH · FACHKUNDIG · PREISGÜNSTIG

Hafenstraße 108 · 27576 Bremerhaven · ☎ (0471) 43124
www.ellermann-bestattungen.de



BURMEISTER

GmbH

Grabmal- & Natursteinfachbetrieb





Manfred Burmeister
Geschäftsführer



- ▲ Fensterbänke
- ▲ Terrassenbeläge
- ▲ Außeneingänge
- ▲ Küchenarbeitsplatten
- ▲ Natursteinobjekte
- ▲ für Haus und Garten
- ▲ Fußböden
- ▲ Grabmale
- ▲ Nachbeschriftungen

Loxstedt: Ausstellung
direkt am Friedhof

Spadener Str. 126 · 27578 Bremerhaven · ☎ 0471/80 61 65 0
 Weserstraße 173 · 27572 Bremerhaven · ☎ 0471/95 84 90 34
www.natursteine-burmeister.de

Tolle Wettkampfstimmung



Direkt vor den Herbstferien wurde das 46. Internationale Maru Schwimmfest vom Blumenthaler TV ausgetragen. Mit dabei waren Schwimmer des OSC, Vereine aus Bremen und Niedersachsen, traditionell der UKS Dwojka Morena Gdansk und mitten unter ihnen die drei Olympiateilnehmer Isabell Härle, der Ex-OSCer Henrik Feldwehr und Damian Wierling von der SG Essen.

Tjale Schütz startete insgesamt in sechs Disziplinen und kehrte mit sechs Medaillen nach Bremerhaven zurück. Sie konnte die Jahrgangswertung 2001 über 100m Lagen in neuer Bestzeit von 1:11,02 für sich entscheiden und steigerte sich im anschließenden offenen Finale mit 1:09,44 auf Platz vier. In den weiteren 100m-Strecken sicherte sie sich die Silbermedaille in Freistil (1:00,07) und in Schmetterling (1:06,38) sowie die Bronzemedaille über 200m Lagen in ihrem Jahrgang. Damit ging sie im offenen Finale über 100m Freistil und 100m Schmetterling jeweils als drittschnellste an den Start und wurde mit zwei Bronzemedailles belohnt. Beherzt ging sie die 50m Schmetterling und 50m Freistil an, wurde Achte bzw. Sechste in der offenen Wertung und legte in neuer Bestzeit von 0:28,28 die 50m Freistilstrecke zurück.

Roman Bykovec startete nur am Sonntag über 100m Freistil und 100m Brust und ließ seine Konkurrenz im Jahrgang 2005 souverän zurück - mit persönlichen Bestzeiten von 1:13,25 bzw. 1:30,26.

Steffen Degen (Jg. 2004) steigerte seine Leistung auf den drei 50m-Strecken sowie über 100m Freistil wo er mit 1:11,20 einen beachtlichen vierten Rang erreichte. Zusätzlich schaffte er es, mit einer Zeit von 0:42,77 auf 50m Brust ins Jugendfinale 2003 und jünger zu kommen. Hier steigerte er sich nochmals um fast eine Sekunde und kam damit auf Rang fünf.

Die Schwimmneulinge Meiko Kuzmic (Rang sieben über 100m Rücken, Rang neun über 100m Freistil in persönlicher Bestzeit! im Jg. 2004) und Luis Roehl (Rang acht über 50m Freistil im Jg.2003) schlugen sich wacker auf ihrem ersten

richtig großen Wettkampf. Ihr Teamkollege Paul Ole Janssen (Jg. 2005) verbesserte sich auf beiden Freistilstrecken um 2 bzw. 3 Sekunden. Am Ende reichte es für Paul Ole für Platz sechs im Jahrgang 2005.

Vanessa Müller konnte sich einmal mehr mit guten Zeiten in den Freistil-, Brust- und Rückenstrecken steigern und wurde Sechste im Jahrgang 2002 über 100m Freistil. Bestzeiten über die Freistilstrecken gab es auch für David Joshua Waespy (sechster Platz im Jahrgang 2003), Hendrik Sudmann (Sechster bzw. Achter über 100m Schmetterling bzw. 200m Lagen), Merle Kühn und Jasper Rieck (alle Jg. 2001) und Svea Salewsky (Siebte über 100m Lagen in der Altersklasse 20 und älter), die sich gegen starke Konkurrenz behaupten mussten.

Zum Ende des ersten Wettkampftages trat über 4x50m Lagen eine Mannschaft des OSC in der Besetzung Svea Salewsky, Melanie Schilling, Tjale Schütz und Vanessa Müller an und schlug von neun teilnehmenden Mannschaften in der Zeit von 2:13,53 als Fünfte (drittschnellster Bremer Verein!) an.

BIER-HARLOS
Getränke-Dienstleister

& *Weine*
und
Spirituosen
aus Deutschland und der Welt

Weißenstein 14 · 27574 Bremerhaven
DURSTHOTLINE (0471) 9 32 30-0 · Fax -60
www.Bier-Harlos.de

Einladung zur jährlichen Abteilungsversammlung der Triathleten

Liebe Triathletinnen und Triathleten !

Am Samstag , dem 25.02.2017 , findet unsere jährliche Abteilungsversammlung in der OSC - Geschäftsstelle statt.

Beginn ist um 18.00 Uhr. Die Versammlung wird etwa bis 20.30 Uhr dauern.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Wahl einer Schriftführerin/ eines Schriftführers
3. Genehmigung des Protokolls der Abteilungssitzung vom 27.02.2016
4. Bericht des Abteilungsvorstands Saison 2016
5. Bericht der Schatzmeisterin Saskia Fischer
6. Bericht der Kassenprüfer Swantje Steudte und Claudia Barg
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl der Delegierten für das Jahr 2016
9. Schwimmbetrieb (Aufsicht, Trainercard , versch.)
10. Startpässe 2017
11. Startgeldabrechnung 2017
12. Termine und Aussichten auf 2017
13. Anträge an den Abteilungsvorstand
14. Verschiedenes / Aussprache

Anträge sind bitte schriftlich mit Begründung bis zum 31.12.2016 an den Abteilungsvorstand zu stellen.

gez. Frank Gaida
(Abteilungsleiter)

gez. Nils Schmidt
(stellvertr. Abteilungsleiter)

Manfred Zietz
Radio- und Fernsehservice

... denn auf den Service
kommt es an!

Wurster Straße 31
27580 Bremerhaven
Telefon 0471/8 14 25

Einladung zur ordentlichen Jahreshaupt- versammlung der Turnabteilung

am Dienstag, dem 14.02.2017, 19.30 Uhr
im Restaurant des Nordsee-Stadions (Clubraum)

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Totengedenken
2. Wahl eines Protokollführers/einer Protokollführerin
3. Ehrungen
4. Feststellung der wahlberechtigten Mitglieder
5. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2016
6. Berichte
 - 6.1 der Abteilungsleitung
 - 6.2 der Fachwarte
 - 6.3 der Kassenwartin
 - 6.4 der Revisoren
7. Entlastungen
 - 7.1 Entlastung der Kassenwartin
 - 7.2 Entlastung des Vorstands
8. Wahlen
 - 8.1 Stellvertretende(r) Abteilungsleiter(in)
 - 8.2 Beauftragte/r für Kooperation Kitas, Schulen, OSC-Turnabteilung
 - 8.3 JugenwartIn
 - 8.4 Delegierte für Kreisturntag
9. Anträge
10. Termine
11. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Abteilung Turnen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Anträge sind bis Samstag, 28.01.2017, beim Abteilungsleiter (Rüdiger Henning, Haydnstr. 10, 27570 Bremerhaven oder ruediger.henning@gmx.net) schriftlich einzureichen.

Gemäß § 1.2.3 der Sportordnung des OSC Bremerhavens ist am Abend der Jahreshauptversammlung kein Sportbetrieb in der Abteilung anzubieten, damit alle Mitglieder an der Versammlung teilnehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Henning
(Abteilungsleiter)

Wir sind auch bei Facebook!
facebook.de/osc-bremerhaven



Landesmeisterschaft der Trampoliner/innen – kleines Teilnehmerfeld, sehr hohes Niveau



Am letzten September-Wochenende starteten wir um 11:00 mit den Landesmeisterschaften am Großgerät. In sehr kleiner Runde – mit 9 von insgesamt 15 Teilnehmer/innen waren wir die größte Gruppe. Aber es waren Landesmeisterschaften auf sehr hohem Niveau!

souverän geturnte Pflicht bekam sie 22,9 Punkte. Allerdings blieben ihr Mirja und Tomke mit je 22,4 und Alina mit 22,2 sehr dicht auf den Fersen.

In der Klasse JuC, 2003 und jünger, starteten für uns:

Bei den Mädels: Tomke Hanschen und Mirja Carina Radfelder-Henning (beide 2005), Mia-Anastasia Schattling (2004) und Alina Stührenberg und Anne Sophie Reichelt (beide 2003).

bei den Jungen: Luis Stührenberg (2005) und Lars Christian Henning (2003)

In der Klasse JuB (2002/2001) startete Judi-Ann Schattling und in der Klasse der Turner war Thorsten Söhl für uns einsatzbereit.

Zwei Wochen zuvor hatte Anne Sophie die Qualifikation für die DM wegen diverser Haltungsfehler um 2 Punkte verpasst, sehr schade. Aber auf den Landesmeisterschaften zeigte sie von Anfang an, wer in der Klasse JuC weiblich den Ton angibt! Auf ihre sehr

www.weiers.de

Tel: 0471/962920

Werbung, die ankommt!

Werbefolien WEIERS UG

Wollis Wortspiele: DIE STRASSENBAHNFÄHRERIN IN WARSCHAU IST EINE.....TRAMPOLIN

Im ersten Kür- und im anschließenden Finale blieb es sehr spannend:

Anne war sicher: mit 30,4 und sogar 31,7 Punkten, im Finale mit neuer Schwierigkeit 7,1, war ihr der Sieg nicht mehr zu nehmen!

Alina hatte im Laufe des letzten halben Jahres einen sehr starken Schub: sowohl in der Schwierigkeit als auch in der Haltung hatte sie auf den vergangenen Wettkämpfen gezeigt, dass mit ihr zu rechnen ist. Und auf den Landesmeisterschaften turnte Alina so sicher und souverän wie noch nie! 29,9 und im Finale sogar 30,4 waren hervorragende Werte! Lediglich Mirja schaffte es mit 30,0 und 30,5 sich zwischen Anne und Alina zu schieben.

Tomke blieb dran – auf ihre erste Kür bekam sie 28,5, in der Finalübung zeigte sie erstmals den Eindreiviertel Salto vorwärts mit anschließendem Babyfliffis und wurde mit 29,9 Punkten belohnt.

Am Ende hieß es dann:

1. Anne (85,0), 2. Mirja Carina (82,9), 3. Alina (82,5) und 4. Tomke (80,8). In der Klasse erreichte Mia den 6. Rang.

In der gleichen Altersklasse bei den Jungen starteten Lars Christian Henning und Luis Stührenberg. An Steve Lerke vom GTV kamen die beiden nicht vorbei. Lars hatte einen Patzer in der Pflicht, mußte sich dann wieder „ranarbeiten“ – das gelang ihm mit zwei sauber geturnten Kürübungen – am Ende war es dann Rang 2 mit 60,0 – 1 Punkt vor Luis, der den 3. Rang belegte.

In der Klasse JuBw startete Judi-Ann Schattling. Nach drei ordentlich durchgeturnten Übungen erreichte sie den 2. Platz.

Und Thorsten versuchte in der Erwachsenen-Klasse männlich zu zeigen, was so (in Bremerhaven) möglich ist. Allerdings hatte er mit unserem neuen Gerät noch diverse Differenzen: Thorsten konnte die Wurfkraft sehr gut ausnutzen – er musste tatsächlich auf die Hallenhöhe achten!

Trotzdem (oder gerade deswegen?), zeigte er in der Pflichtübung Haltungsschwächen und konnte auch die Kürübungen nicht wie geplant mit seinem normalen Schwierigkeitswert von 10,6 zu Ende bringen. Er belegte konkurrenzlos den ersten Platz, doch seine Übungen und deren Einzelteile, sind derzeit noch Vorbild in Bremerhaven.

Wir sind auch bei Facebook!

facebook.de/osc-bremerhaven



SCHÖNHEIT IST FÜR UNS,
WENN SIE ERFOLG HABEN.



- » Logos / CI
- » Geschäftsausstattung
- » Flyer / Broschüren
- » Messeauftritte
- » Websites



eyecatcher

Visuelle Kommunikation

www.eyecatcher-design.info



Bärbel Barbe-Becker

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkt
Arbeitsrecht · Sozialrecht

Christiane Veit-Koop

Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt
Erbrecht · Verwaltungsrecht · Steuerrecht

Denise Wendt

Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt
Familienrecht

Dr.-Franz-Mertens-Straße 10 · 27580 Bremerhaven
Tel: (0471) 98 18 96 16 · Fax: (0471) 98 18 96 12

OSC-Sportler sind auch Feinschmecker



Und dann gibt es die Vorfreude auf unsere Weihnachtsfeier – beim eigenen OSC-Büfett gibt es nicht nur gefüllte Eier – die Sportlerinnen zaubern die tollsten Sachen. Wenn wir dann mal nicht so kochfreudig sind, findet sich für die Feier ein passendes Quartier, wir sind da vielseitig, ja – so sind wir !!

Danke an Uschi, wir schwärmen für sie und das schon seit Jahren, unsere Treue wollen wir auch weiterhin bewahren.

Allen Sportlern / innen gemütliche Festtage und ein positives neues Jahr, das wünschen die Turnschwestern von der Uschi-Montagsgruppe der * Astrid-Lindgreen-Schule (früher Körnerschule).

Schon gewusst, es zählt nicht nur das reine SPORTEN ??? Wir Turnfrauen nehmen den Montagsport ernst, geben uns immer alle Mühe.

Uschi Both trimmt uns tüchtig – der Schweiß läuft wie Brühe, der Körper arbeitet, wir sind alle voll dabei und mal ehrlich, es macht Spaß trotz Quälerei.

N.S. wir freuen uns über interessierte neue Sportlerinnen in unserm altersgemischten Kreis, einfach mal zum Probetraining kommen montags halbacht und dann locker mitgemacht.

KOSTENLOSE Hörtest-Wochen



Unser Service:
Teilzahlung
Hörgeräte-Versicherung
Hörssysteme kostenlos testen

WIDEX UNIQUE

Ihr Fachmann für gutes Sehen & Verstehen
GRIENIG
Optik & Akustik

Inhaber B. Meyer | Augenoptiker-Hörakustikermeister
Debstedter Weg 8 | 27578 Bremerhaven | 0471-8 42 82
Wir beraten Sie gerne, Vereinbaren Sie noch heute einen Termin. Unser Team freut sich auf Sie.

Sanitätshaus
dohse
GmbH

Lange Straße 58 · 27580 Bremerhaven
Telefon (0471) 98398-0 · Telefon (0471) 98398-16



Ihr Sanitätshaus mit Herz!

- Alltagshilfsmittel
- Rollstühle
- elektrisch betriebene Scooter und Rollstühle
- Gehhilfen
- Badehilfen
- Senioren- und Pflegebetten
- Lagerungshilfen
- Decubitus-Systeme
- Wohnraumberatung
- Sauerstoff-Therapie
- Fußpflege
- Prothesen
- Bandagen
- Leibbinden
- Kompressions-Strümpfe
- Brustprothesen
- Bademode für die Frau
- Miederwaren
- Stillhilfen
- Maß-Einlagen
- aktuelles Schuhsortiment
- Stoma-Versorgungen
- Inkontinenz-Bedarf

Unser Sportangebot in den Abteilungen



Diese Vielfalt gibt es nur im OSC!

American Football:	Michael Steinke	04742 - 25 48 38	Leichtathletik:	Bernd Koppe	0471 - 840 46
Badminton:	Ralf Böttger	0471 - 418 79 57	Marching Band:	Holger Seemann	0173 - 94 04 385
Basketball:	André Arndt	0151 - 26 20 26 95	Schießen:	Taisto Weyer	0471 - 80 53 70
Billard:	Ronny Schriefer		Schwimmen:	Walter Rentzel	04743 - 78 17
Eisbären- Danceteam:	Michelle Gocht	0471 - 308 97 78	Tennis:	Sandra Renz	0151 - 50 52 01 49
Faustball:	Dieter Weirich	0471 - 80 23 33	Tischtennis:	Waldemar Werner	0471 - 825 14
Fitness:	Wolfram Batz	0471 - 800 97 25	Triathlon:	Frank Gaida	0471 - 926 67 62
Freizeitsport:	Jens Middendorf	0471 - 6 08 00	Turnen, Cheerleading, Gymnastik, Rhythmische Sport Gymnastik, Tanzsport, Trampolinturnen:	Rüdiger Henning	ruediger.henning@gmx.de
Fußball:	Hans-Joachim Böhm	0471 - 3 46 81			
Handball:	Holger Lehn	0471 - 80 34 10	Volleyball:	Michael Kernchen (komm.)	0471 - 229 62
Judo, Aikido, Jiu-Jitsu:	Christophe David	04743 - 30 35 27			
Ju-Jutsu:	Lars Müller	0471 - 929 25 41			
Karate:	Frank Steffen	0471 - 501 00 79			
Koronarsport:	Wolfram Batz	0471 - 800 97 25			

Alle Informationen zu unserem Sportangebot finden Sie auch im Internet, www.osc-bremerhaven.de oder in der Geschäftsstelle, Tel.: 0471-80097-0.

DAS PRÄSIDIUM DES OSC BREMERHAVEN

- » **Präsident:** Gerd Gräfin
- » **Schatzmeister:** Hans-Peter Pflüger
- » **Vizepräsidenten:** Friedhelm Erlach, Claudia und Björn Barthel, Christian Pufke

ERWEITERTES PRÄSIDIUM

- » **Sportlicher Leiter:** Jens Petersen
- » **Frauenreferentin:** Barbara Ansorge / Anne Grosse
- » **Jugendreferent:** N.N.
- » **Sprecher des Schlichtungsrates:** Alfred Bultmann
- » **Referent für Öffentlichkeitsarbeit:** Günther Fließkowski

Impressum

BLINKFEUER

Offizielles Organ des OSC
Redaktion BLINKFEUER: blinkfeuer@osc-bremerhaven.de

ANZEIGEN- UND REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE: 10. 01. 2017

HERAUSGEBER:

Olympischer Sport-Club Bremerhaven von 1972 e.V.

REDAKTION:

Christophe David, Wolfgang Strahl, Klaus Zisenis

HERSTELLUNG:

eyecatcher mediendesign, www.eyecatcher-design.info

Dieses Heft wurde produziert mit Unterstützung der GEWOBA

OSC-GESCHÄFTSSTELLE

Am Stadion 10 · 27580 Bremerhaven
Tel. (0471) 800 97-0 · Fax (0471) 800 97-29
E-Mail: info@osc-bremerhaven.de
Internet: www.osc-bremerhaven.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE:

Montag und Donnerstag: 11 - 13 und 14 - 18 Uhr
Dienstag: 11 - 13 und 14 - 19.00 Uhr

Beitragskonto: IBAN: DE 07 2925 0000 0002 1055 00
Spendenkonto: IBAN: DE 88 2925 0000 0002 0104 37
WeSpa Bremerhaven

Das Bezugsgeld ist durch den Vereinsbeitrag abgegolten.

Unser Kursangebot:

Änderungen, Irrtum und Druckfehler vorbehalten.

ANMELDUNG FÜR ALLE KURSE, INFORMATIONEN UND VERGÜNSTIGUNGEN FÜR AKTIVE MITGLIEDER DES OSC:

Geschäftsstelle OSC Bremerhaven, Telefon 0471 / 800 97-0 oder www.osc-bremerhaven.de.

REHA UND OSTEOPOROSEGYMNASTIK

09.01. - 03.04.2017

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
Montags von 14.00-14.45 Uhr
(Gesundheits-Studio OSC), 13x 65,00 €

BODYSTYLING 09.01. - 03.04.2017

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
Montags von 17.30 - 18.30 Uhr Mixed
(Gesundheits-Studio OSC), 13x 65,00 €

PILATES 09.01. - 03.04.2017

Leitung: Anne Grosse (Gesundheits-Studio OSC)
Montags, 18.30-19.30 Uhr, 13x, 78,00 €

PILATES/SOFTFIT 10.01. - 04.04.2017

Leitung: Anja Iden
Dienstags (Gesundheits-Studio OSC),
18.00-19.00 Uhr und 19.00-20.00 Uhr, 13x, 65,00 €

HATHA-YOGA 12.01. - 06.04.2017

Leitung: Adidevi Antje Harms-Köster
(Gesundheitsstudio),
Donnerstags, 09.00-10.30 Uhr, 13x, 104,00 €

GESUNDHEITSORIENTIERTE SENIORINNENGYMNASTIK

11.01. - 05.04.2017

Leitung: Wolfram Batz (Gymnastikhalle)
Mittwochs von 9.00 - 10.00 Uhr, 13x, 65,00 €

REHA-GYMNASTIK 12.01. - 06.04.2017

Leitung: Ilka Ponitka-Graw
Donnerstags von 10.45-11.30 Uhr, 13x 104,00 €

REHA-GYMNASTIK 09.01. - 07.04.2017

Leitung: Dirk Tumpach
Montags von 16.45 - 17.30 Uhr, 13x 65,00 €
Dienstag von 16.45 - 17.30 Uhr, 13x 65,00 €
Freitags von 16.45 - 17.30 Uhr, 13x 65,00 €

RÜCKEN-AKTIV - WIRBELSÄULENGYMNASTIK

13.01. - 07.04.2017
Leitung: Anne Grosse
Freitags (Gesundheits-Studio OSC), je 65,00 €
10.00-11.00 Uhr und 11.10-12.10 Uhr, je 13x

PRÄVENTIONSKURS „RÜCKEN-AKTIV“

13.01. - 07.04.2017
Leitung: Anne Grosse (Gymnastikhalle)
Freitags von 09.00-10.00 Uhr, 13x, 65,00 €

GESUNDHEITSORIENTIERTE FRAUEN-GYMNASTIK

09.01. - 03.04.2017
Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
(Gymnastikhalle)
Montags von 10.15-11.15 Uhr, 13x, 65,00 €

FITMIX „YOUNG GENERATION“

09.01. - 03.04.2017
Leitung: Anja Iden (Gymnastikhalle)
Montags von 19.00-20.00 Uhr, 13x, 65,00 €

FITMIX „50+“ 09.01. - 03.04.2017

Leitung: Anja Iden (Gymnastikhalle)
Montags von 20.00-21.30 Uhr, 13x, 65,00 €

KORONARSPORT

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
Montags (Turnhalle Gaußschule)
18.45-19.45 Uhr und 19.45-20.45 Uhr 66,00 €

HERZSPORTGRUPPE

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
Mittwochs (Gymnastikhalle)
10.30-11.30 Uhr 66,00 €

RÜCKENFUNKTIONS-GYMNASTIK

10.01. - 04.04.2017
Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
(Gymnastikhalle)
Dienstags von 10.15-11.15 Uhr, 13x, 65,00 €

AROHA 10.01. - 04.04.2017

Leitung: Ilka Ponitka-Graw (Lutherschule)
Dienstags von 20.00-21.00 Uhr, 13x, 65,00 €

ZUMBA GOLD 10.01. - 04.04.2017

Leitung: Ilka Ponitka-Graw (Lutherschule)
Dienstags von 18.00-19.00 Uhr, 13x, 65,00 €

ZUMBA 10.01. - 04.04.2017

Leitung: Kevin James (Lutherschule)
Donnerstags von 19.00-20.00 Uhr, 13x, 104,00 €

NORDIC WALKING 07.03. - 11.04.2017

Leitung: Anne Grosse
Dienstags von 09.00-10.30 Uhr, 10x 50,00 €

BABYSCHWIMMEN/SCHWIMMVORBEREITUNG

07.01. - 08.04.2017
Leitung: Susanne Plate
Aqua Baby (3 bis 12 Monate)
Samstags, 09.30 - 10.00 Uhr, 13x 104,00 €
Aqua Baby (12 bis 24 Monate)
Samstags, 10.00 - 10.30 Uhr, 13x 104,00 €
Quietsche-Ente (2-3 Jahre)
Samstags, 09.00-10.00 Uhr, 13x 104,00 €
Wasserfrosch (3-4 Jahre)
Samstags, 11.30-11.00 Uhr, 13x 104,00 €

SCHWIMMKURSE FÜR KINDER AB 4 JAHRE

10.01. - 04.04.2017
Leitung: Michael Reyer
Dienstags, 15.00-15.45 Uhr „Seepferdchen“ (Anfänger)
Dienstags, 15.45-16.30 Uhr „Goldfisch“ Fortgeschrittene
Dienstags, 16.00-17.00 Uhr OSC-Schwimmclub (ab Bronze) je 13x, 104,00 €

SCHWIMMKURSE FÜR KINDER AB 4 JAHRE

13.01. - 17.04.2017
Leitung: Susanne Meyer
Freitags, 15.45-16.30 Uhr „Goldfisch“ (Ziel Bronze)
Freitags, 16.30-17.15 Uhr „Seepferdchen“ (Anfänger) je 13x, 104,00 €

SCHWIMMKURSE FÜR KINDER

07.01. - 08.04.2017
Leitung: Walter Rentzel, Michael Reyer
Samstags, 08.45-09.30 Uhr „Aqua-Star“ Fortgeschrittene
Samstags, 09.30-10.15 Uhr „Goldfisch“ (Ziel Bronze)
Samstags, 10.15-11.00 Uhr „Seepferdchen“ (ab 6 J.)
Samstags, 11.00-11.45 Uhr „MiniSeepferdchen“ (ab 4 J.)
Samstags, 11.45-12.30 Uhr OSC-Schwimmclub (ab Bronze), je 13x, 104,00 €

RÜCKENFIT IM WASSER

09.01. - 03.04.2017
Leitung: Annika Buchholz
Montags von 19.30 - 20.15 Uhr + 20.15 - 21.00 Uhr je 13x 104,00 €

AQUA-FITNESS 12.01. - 06.04.2017

Leitung: Kay Schlutow
Donnerstags, 20.00-20.45 Uhr, 13x 104,00 €

FORTYFIVE AQUA SPORTS

13.01. - 07.04.2017
Leitung: Kay Schlutow
Freitags, 18.45-19.30 Uhr, 13x 104,00 €

„ALLESAQUA“ 13.01. - 07.04.2017

Leitung: Brigitte Machirus
Freitags, 20.00-20.45 Uhr, 13x 104,00 €

BEWEGUNGSTHERAPIE IM WARMEN WASSER

Leitung: Nathaly Redd, Wolfram Batz, Ilka Ponitka-Graw
Montags, 09.01. - 03.04.2017, je 104,00 €
15.00-15.45 Uhr, 15.45-16.30 Uhr, je 13x,
Dienstags, 10.01. - 04.04.2017, je 104,00 €
16.30-17.15 Uhr, 18.00-18.45 Uhr,
18.45-19.30 Uhr, je 13x,
Mittwochs, 11.01. - 05.04.2017, je 104,00 €
15.00-15.45 Uhr, 19.30-20.15 Uhr, je 13x
Donnerstags, 12.01. - 06.04.2017, je 104,00 €
18.00-18.45 Uhr, 18.45-19.30 Uhr, je 13x,
Freitags, 13.01. - 07.04.2017, je 104,00 €
15.00-15.45 Uhr, 15.45-16.30 Uhr, je 13x

SCHWIMMKURSE FÜR ERWACHSENE

07.01. - 08.04.2017
Leitung: Walter Rentzel
Samstags, 11.45-12.30 Uhr, 13x 104,00 €

SCHWIMMTECHNIK FÜR ERWACHSENE

07.01. - 08.04.2017
Leitung: Michael Reyer
Samstags, 12.00-13.00 Uhr, 13x 104,00 €



BLINKFEUER

